

Bewertung von Meeressäuger-Totfunden

Bei Funden toter Meeressäuger bitte die Seehundstation Nationalpark-Haus Norddeich informieren
Tel.: 04931-973330. Der Daten-Erhebungsbogen kann unter www.seehundstation-norddeich.de heruntergeladen werden. Bereits erfasste Kadaver sind farblich am Kopf/Nacken markiert.
 Besonderheiten wie Flossenmarker oder Markierungen unbedingt vermerken!
 Die Altersbestimmung erfolgt nach Länge in den Kategorien: diesjährig/ mehrjährig/ unbekannt

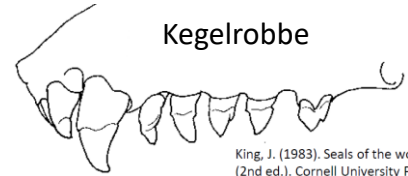
Artbestimmung



King, J. (1983). Seals of the world (2nd ed.). Cornell University Press



Seehund = gezackt
 Kegelrobbe = kegelig

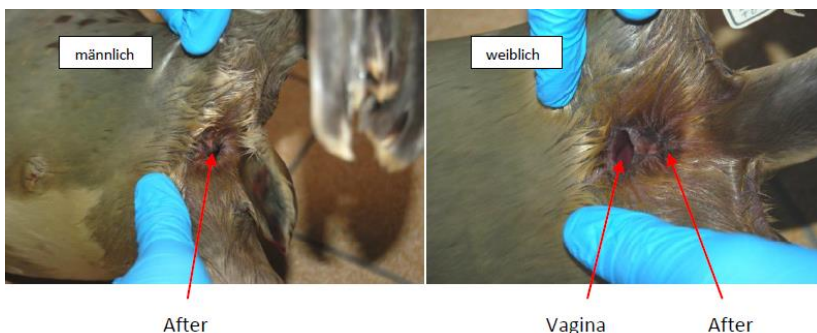


King, J. (1983). Seals of the world (2nd ed.). Cornell University Press

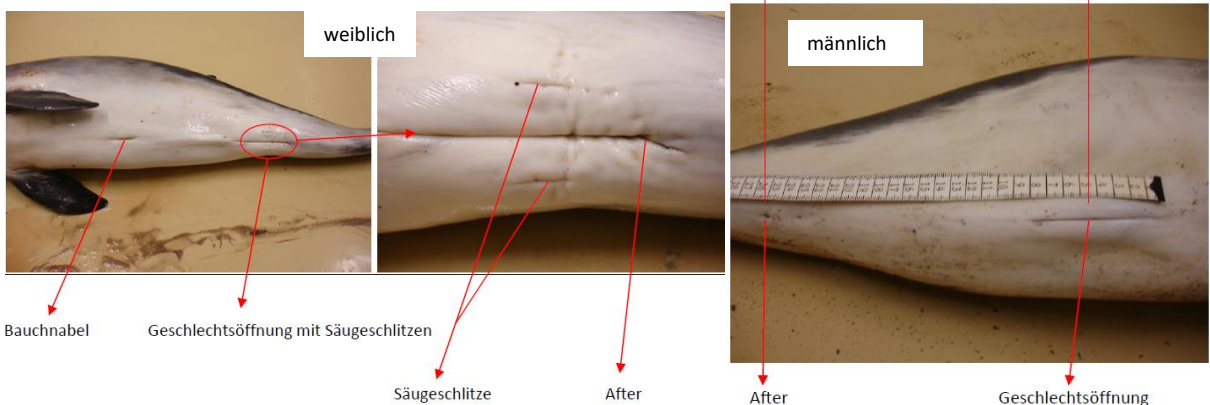


Geschlechts-Bestimmung

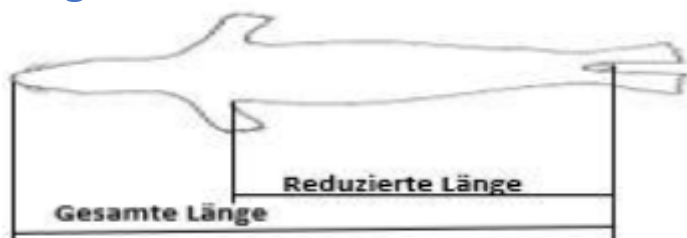
Seehund/ Kegelrobbe



Schweinswal



Länge



Bei Robben unbedingt angeben, auf welche Weise die Länge gemessen wurde.
 Bei Walen ist die Gesamtlänge bis zur Gabelung der Schwanzflosse zu messen.

Erhaltungszustand

Der Erhaltungszustand ist anhand der Tabelle und der Fotos einzuschätzen. Nicht alle genannten Eigenschaften eines Erhaltungszustands müssen auf einen Kadaver zutreffen. „Frisch tot“ und „in Verwesung“ befindliche Kadaver eignen sich für eine pathologische Untersuchung.



frisch tot	frisch tot, als ob gerade verstorben, keine sichtbaren Blähungen, kein Verwesungsgeruch
-------------------	--

in Verwesung	geringe Blutungen (Verfärbungen), Haut pelzt sich ab, Verwesungsgeruch, Körperhöhle kann offen sein
---------------------	--



stark verwest	beginnende Trocknung der Weichteile, Überreste stark verfärbt/verkäst, Teile des Schädels sichtbar (an Augenhöhlen/Gebiss), starker Geruch
----------------------	---



skelettiert	weit fortgeschrittene Verwesung, trockene Haut, Skeletteile sichtbar, ggf. Knochen ausgebleicht
--------------------	--



Nationalpark Wattenmeer

